

# WIRTSCHAFT GRÜNER DENKEN?

JA, KAMMA!



## Antrag an das Vorarlberger Wirtschaftsparlament zur Sitzung am 15.11.2022

24.10.2022

### ONLINE-VERZEICHNIS GEWERBLICHER FLÄCHEN UND IMMOBILIEN IN VORARLBERG NACH DEM VORBILD DER WKOÖ

#### **Begründung:**

Gewerbeflächen und gewerblich nutzbares Bauland werden in Vorarlberg immer knapper. So entstehen immer häufiger Interessenskonflikte zwischen Unternehmer:innen, Landwirt:innen und Politiker:innen bezüglich der Umwidmung von Landwirtschaftsgrund in Bauland. Gleichzeitig gibt es eine erhebliche Menge an leerstehenden Gewerbe- und Industriebauten sowie an bereits gewidmetem Bauland. Insbesondere aus ökologischer aber auch aus ökonomischer Betrachtung macht es Sinn, diese wieder in Nutzung zu bringen.

Vorteile einer Leerstandsdatenbank:

- Der Zugang zu bereits bestehenden und verfügbaren Gewerbeflächen wird vereinfacht.
- Eigentümer:innen wird die Hürde zur Vermietung bzw. zum Verkauf verkleinert.
- Unternehmer:innen wird der Zugang zu Gewerbeflächen und damit die Gründung bzw. das Wachstum erleichtern.
- Der Zugang zu Gewerbeflächen kann dabei helfen, das Abwandern von Betrieben zu verhindern.

Letztlich ist dieser Service auch im Interesse heimischer Landwirt:innen und könnte Versorgungssicherheit in Zukunft gewährleisten.

Vorbild könnte etwa [standortooe.at](http://standortooe.at), die Datenbank der oberösterreichischen Wirtschaftskammer, sein. Rund 742 Objekte beinhaltet sie aktuell (25.10.21).

#### **Die Grüne Wirtschaft stellt daher folgenden Antrag:**

Die WK-Vorarlberg möge ein Konzept für eine Vorarlberger Gewerbeflächen-Leerstandsdatenbank erarbeiten.

Dieses Konzept sollte in etwa folgendes beinhalten:

- Eine neu einzurichtende Stelle der WK-Vorarlberg möge sich darum kümmern, leerstehende Gewerbeobjekte ausfindig zu machen, die Eigentümer zu kontaktieren und diese zu animieren, sich in ein Register von leerstehenden Gewerbeobjekten einzutragen.

## WIRTSCHAFT GRÜNER DENKEN?

**JA, KAMMA!**



- Diese Objekte werden auf einer Webseite der WK-Vorarlberg mit den groben Angaben des Objektes (Lage, Größe, Verfügbarkeit etc.) und ggf. mit Fotos präsentiert.
- Es werden keine Angaben über Eigentümer und Preise öffentlich gemacht.
- Interessenten können sich an die WK-Vorarlberg wenden, diese stellt den Kontakt zwischen Interessenten und Eigentümern oder deren Makler her.
- Zudem sollten auch Erfahrungen, die die WK-Oberösterreich gemacht hat in das Konzept einfließen.

### Für die Fraktion der Grünen Wirtschaft:

Christoph Hiebl

Wolfgang Fetty

Gabriela Harmtodt

Manfred Janek

Christoph Jungblut